

## Svenja Weber

Geb. 1970 in Solingen / Ausgebildete Fotografin / Diplomdesignerin (FH) / 2001-2007 fest angestellte Redakteurin und Realisatorin bei der vis-à-vision und der vision x Film- und Fernsehproduktion mit Schwerpunkt im Bereich Kinderfernsehen / Seit 2008 freie Autorin und Regisseurin.



## UNSER MOTZFROSCH

*Die Geschichte eines Mädchens, das einen Freund braucht und einen Frosch bekommt*

*Abenteurserie, 26 x 25 min., für Kinder ab 8 Jahre*

JENNY BÄRLIN ist neun Jahre alt und in ihrem Leben ist nichts so, wie es sein sollte. Das ist jedenfalls Jennys Meinung. Bis vor kurzem lebte sie mit ihren Eltern in Detmold, einer Kleinstadt in Ostwestfalen. Sie ging dort zur Schule und hatte Freunde. Alles war normal. Jetzt wohnt sie mit ihrer Mutter in Berlin-Kreuzberg und nichts ist mehr normal. Jennys Eltern lassen sich bald scheiden und ihre Mutter ZOE (Anfang 30) träumt von der großen Karriere als Modedesignerin.

Wovon Jenny träumt, das interessiert gerade niemanden. Nicht einen einzigen Freund hat sie in Berlin. Und ihr Vater ist sauer auf sie, weil sie mit Mama weggezogen ist. Davon ist Jenny überzeugt. Sonst hätte er sich ja von ihr verabschiedet. Doch viel Zeit für Selbstmitleid bleibt Jenny nicht. Plötzlich steht eine Kiste vor der Tür, aus der ein mexikanischer Motzfrosch namens JOSÉ springt. Ein Motzfrosch???

Wie alt José ist, davon hat er keinen blassen Schimmer. Ist auch unwichtig. Wichtig ist das hier und jetzt. Endlich angekommen, nach vier Tagen. Hombre! Den Zoo Berlin hatte er sich anders vorgestellt. Egal. Kreuzberg ist auch gut. José will rein ins Getümmel, will Abenteuer, will Leben! Nur in der Wohnung hocken, das ist nichts für einen Motzfrosch. Und Jenny muss mit, denn Jenny mag er, obwohl sie so eine Bremse ist.

KERIM (9) hat es wirklich gesehen! Das neue Mädchen vom dritten Stock, die, die immer mit ihrem komischen Stoff-Frosch herumläuft – die hat mit dem Frosch geredet! Und der Frosch hat geantwortet! „Kerim, träum weiter“, sagt sein Onkel TAYFUN (Anfang 30), „sie fühlt sich alleine, ist doch neu hier. Spiel lieber mal mit

ihr Fußball.“ Na klar, damit alle über ihn lachen, oder was?

RUDI (10) versteht nicht, warum sein türkischer Freund sich so aufregt. Rudi isst lieber noch einen Döner mit Spezielsauce, schön scharf. Klar, diese Jenny benimmt sich komisch und die Nummer mit diesem Frosch... Tja, keine Ahnung. Aber damit ist sie bestimmt nicht der größte Freak hier, oder? Rudi hat andere Probleme. Je mehr sein Vater schläft, desto mehr redet seine Mutter. Besteht da ein Zusammenhang?

José Miguel Alonso, der rote Frosch mit dem großen Maul, bringt Jenny immer wieder in peinliche Situationen. Sogar einen Ladendiebstahl nimmt sie für ihn auf ihre Kappe! Gut, dass Jenny schon bald die Nachbarsjungen Kerim und Rudi kennen lernt. Sie helfen ihr, sich im Multi-Kulti-Großstadtkiez Berlin-Kreuzberg zurecht zu finden und José vor allzu neugierigen Erwachsenen zu beschützen. Auch, als Josés Entdecker DOKTOR KNOCHENBEIN (Mitte 50) auftaucht und alles daran setzt, den Motzfrosch wieder in seine Gewalt zu bekommen, sind sie zur Stelle. Mit vereinten Kräften gelingt es den Kindern immer wieder, den verrückten Forscher in die Flucht zu schlagen.

Jenny, José, Kerim und Rudi. Sie leben in einem Haus in Kreuzberg. Das Leben hier ist kein Ponyhof. Das Leben hier ist ein Abenteuer, bei dem aus Fremden Freunde werden. Deutsch, Frosch oder Türke, das ist doch so was von egal.

Jenny kapiert schnell: Zuhause ist da, wo man Freunde hat!

Kontakt:  
Manteuffelstr. 41  
10997 Berlin  
T 0173-605 02 55  
Email weber.svenja@yahoo.de